

# Kontakt

Katholische Kliniken im Märkischen Kreis  
**St. Elisabeth Hospital**  
Lehrkrankenhaus der Ruhr Universität Bochum

Hochstr. 63  
58638 Iserlohn

W [kkimk.de](http://kkimk.de)

## Klinik für Gefäßchirurgie



**Professor-Doktor-e reshte-ye  
pezeshki (Universitat Gilan)  
Reza Banaei**  
Chefarzt  
Facharzt fur Gefaschirurgie

## Sprechstunden

Mo, Di, Do	8.30 - 15.30 Uhr
Mi	8.30 - 12.30 Uhr
Fr	8.30 - 14.00 Uhr

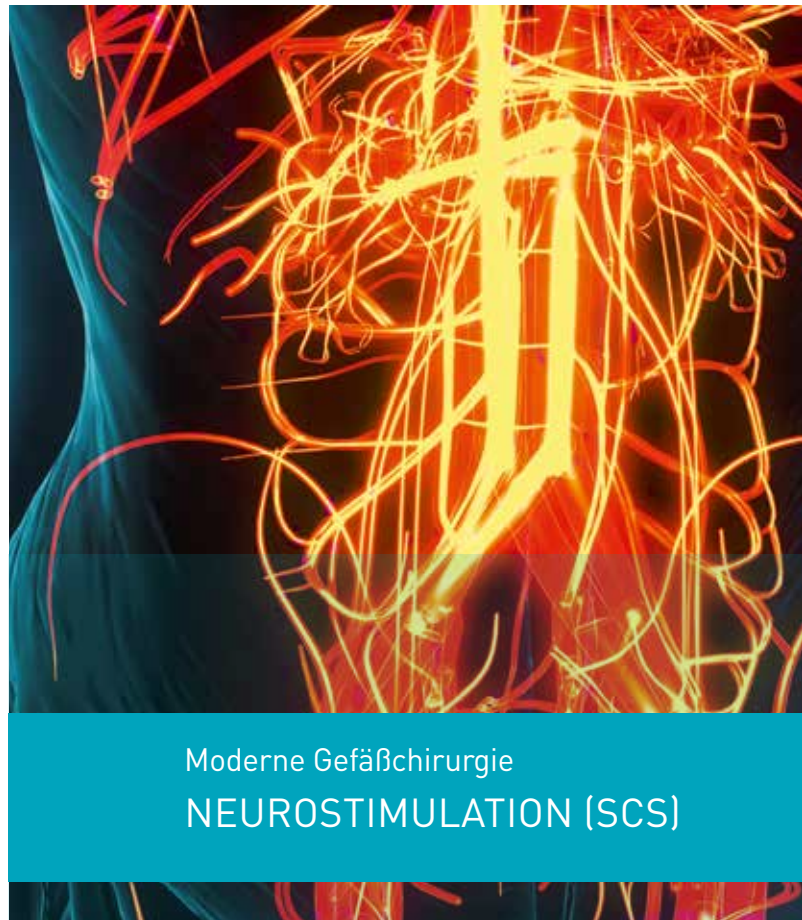
Weitere Termine nach Absprache.

## Sekretariat

T 02371 78 1840  
F 02371 78 1842  
E [gefaesschirurgie@kkimk.de](mailto:gefaesschirurgie@kkimk.de)



Katholische Kliniken  
im Markischen Kreis



Moderne Gefaschirurgie  
**NEUROSTIMULATION (SCS)**

Klinik fur Gefaschirurgie

**St. Elisabeth Hospital Iserlohn**

# Neurostimulation

## (Spinal Cord Stimulation – SCS)

Die epidurale Rückenmarkstimulation (Spinal Cord Stimulation - SCS) ist eine etablierte Methode zur Behandlung chronischer Schmerzen und Durchblutungsstörungen, insbesondere bei bestimmten vaskulären Erkrankungen. Sie bietet eine alternative Therapieoption für Patienten, bei denen eine operative Revaskularisation nicht mehr möglich ist.

### Indikationen

Besonders geeignet ist die SCS bei Patienten mit:

- I Nicht weiter revaskularisierbarer, stabiler arterieller Verschlusskrankheit (AVK) in Stadium III und IV
- I Thrombangitis obliterans (Morbus Winiwarter-Buerger)

Diese Erkrankungen führen häufig zu starken Schmerzen und Durchblutungsstörungen, die die Lebensqualität der Betroffenen erheblich einschränken. In fortgeschrittenen Stadien besteht zudem die Gefahr von Gewebeverlust und Amputationen.

### Funktionsweise der Rückenmarkstimulation

Die Therapie basiert auf der gezielten Anwendung schwacher elektrischer Impulse, die das Rückenmark stimulieren. Ein implantierter Neurostimulator, der einem Herzschrittmacher ähnelt, sendet über eine feine Elektrode, die in unmittelbarer Nähe des Rückenmarks platziert wird, elektrische Impulse aus. Diese Impulse wirken auf das Nervensystem, indem sie

die Schmerzsignale abschwächen und deren Weiterleitung zum Gehirn reduzieren. Stattdessen verspüren die Patienten ein angenehmes Kribbeln, das die Schmerzen überdeckt. Zusätzlich hat die Stimulation einen positiven Einfluss auf die Durchblutungssituation, was sich insbesondere bei Patienten mit Gefäßerkrankungen positiv auswirken kann.

### Vorteile und Erfolgsaussichten

Die epidurale Rückenmarkstimulation bietet zahlreiche Vorteile:

- I **Schmerzlinderung:** Die Patienten erleben eine deutliche Reduktion der Schmerzen, was die Lebensqualität erheblich steigert.
- I **Verbesserung der Durchblutung:** Durch die Stimulation werden Gefäße erweitert und die Mikrozirkulation gefördert.
- I **Amputationsprävention:** Studien zeigen, dass mehr als die Hälfte der Patienten, die für diese Therapie infrage kommen, durch die Implantation eines Rückenmarkstimulators eine Amputation vermeiden können.